



Weil die Natur den TON angibt...

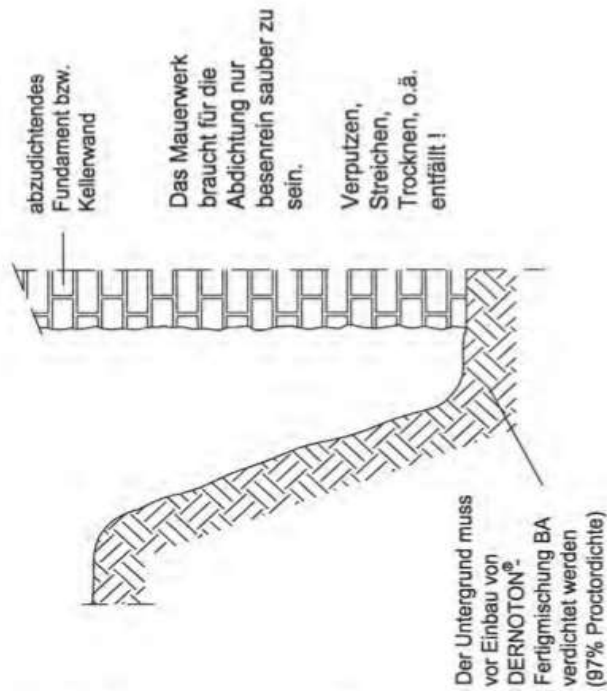
INFO: 016

DERNOTON®-Fertigmischungen

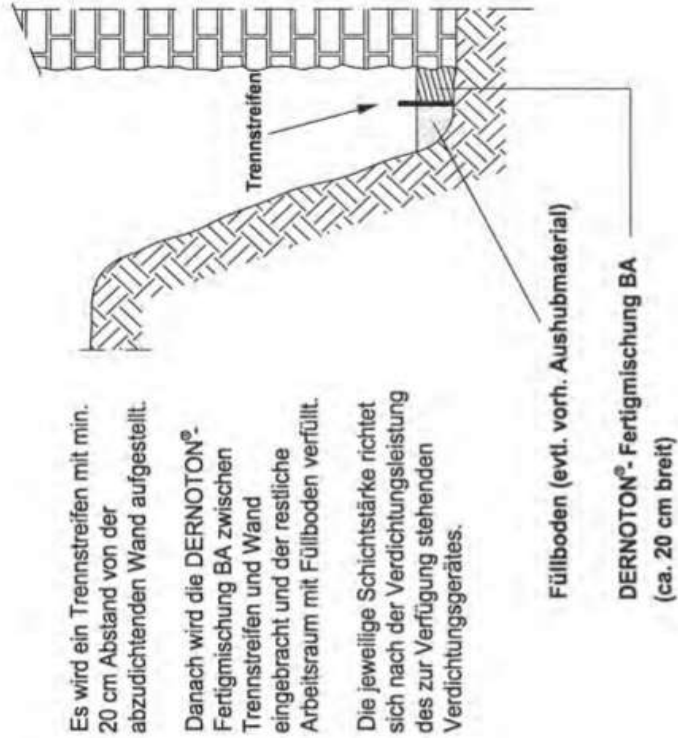
...natürliche Abdichtungsmaterialien

Fundamentabdichtung an Gebäuden mit DERNOTON®-Fertigmischung BA

1. Herstellung des Arbeitsraumes



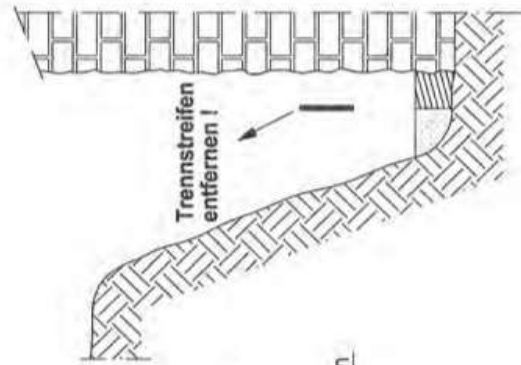
2. Einbau





Fundamentabdichtung an Gebäuden mit DERNOTON®-Fertigmischung BA

3. Entfernung des Trennstreifens



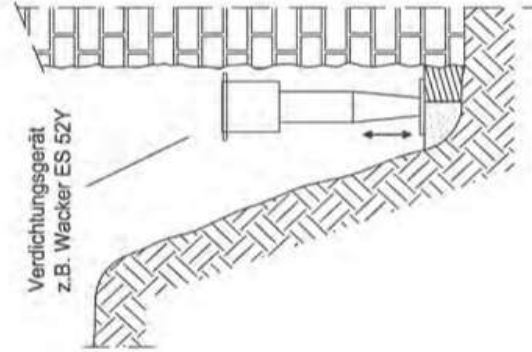
!!! Wichtig !!!

Der Trennstreifen wird nur zur Materialtrennung beim Befüllen gebraucht.

Er muss vor dem Verdichten entfernt werden!

!!! Wichtig !!!

4. Verdichtung



Verdichtungsgerät
z.B. Wacker ES 52Y

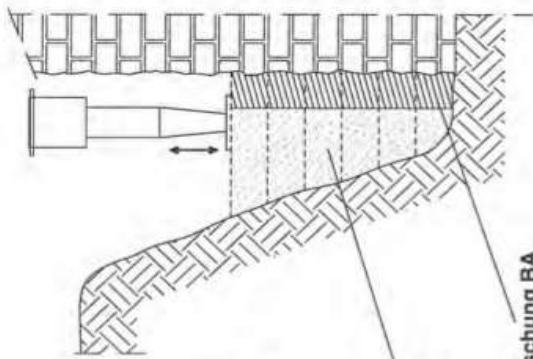
Nach der Entfernung des Trennstreifens werden die DERNOTON®-Fertigmischung BA und der Füllboden gleichzeitig verdichtet.

Es muss so oft verdichtet werden, bis ca. 97 % Proctordichte erreicht ist.



Fundamentabdichtung an Gebäuden mit **DERNOTON®-Fertigmischung BA**

5. Lagenweiser Einbau



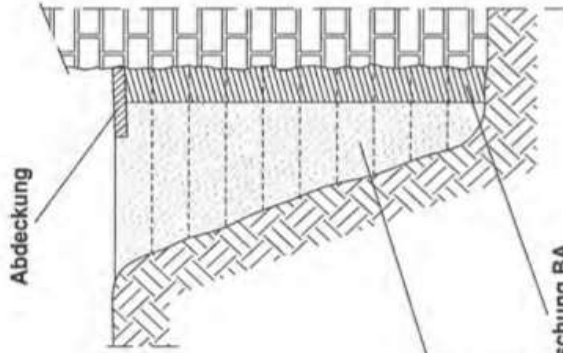
Die **DERNOTON®-Fertigmischung BA** und der **Füllboden** müssen **lagenweise eingebaut und verdichtet werden** (siehe Punkt 2. bis 4.).

Füllboden lagenweise eingebaut

DERNOTON®-Fertigmischung BA lagenweise eingebaut

6. Einbau eines Oberflächenschutzes

Nach Fertigstellung muss bei nicht befestigten Oberflächen zum Schutz vor Erosion eine **Abdeckung** (z.B. aus Betonsteinpflaster oder Platten, Kleinpflaster usw.) auf die **DERNOTON®-Fertigmischung BA** verlegt werden. Das Gefälle muss vom Gebäude wegführen.



Füllboden lagenweise eingebaut

DERNOTON®-Fertigmischung BA lagenweise eingebaut

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, mitgeltende Technische Merkblätter, insbesondere auch unsere Einbauhinweise für die **DERNOTON®-Fertigmischung (Info 025)** sowie die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik zu berücksichtigen. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Empfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen. Auf unterschiedliche Bauteilbedingungen haben wir jedoch keinen Einfluss. Technische Beratungen erfolgen stets nur als vorvertragliche/kaufvertragliche Nebenverpflichtungen. Aus der Beratung können keine Forderungen gegen uns abgeleitet werden. Mit der Herausgabe dieses Technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit. 12/02